

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 41

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in der Gazette

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DER GAZETTE



Spölwerk und Nationalpark

Am Mittwochmorgen interpellierte ALBERT über das Projekt eines Spölwerkes und die daherige Gefährdung des Nationalrates.

Eine gründliche «Spölung» des Nationalrates könnte doch nichts schaden?!

Das sind fünf weniger als im Vormonat. Im Konfektionskurs wurden am Stichtag zehn weibliche Stellensuchende beschäftigt und die Hilfe für ältere Arbeitsfähige verzeichnete 16 Teilnehmer. Von den am Monatsende gewählten Ganzarbeitslosen waren 10: 82 Männer und 22 Frauen) gegen Arbeitslosigkeit

In einer fortgeschrittenen Volksdemokratie werden sogar die Arbeitslosen gewählt!

Der Schulrat Obstalden wird ermächtigt, die Kosten für die Renovation des Schulhauses im Betrage von Fr. 4500.— in die laufende Schulrechnung einzustellen. Eine gleiche Ermächtigung wird dem Schulrat Buchsingen für die Summe von Fr. 4000.— erteilt.

Versuche zur Absatzsteigerung von Rubatteller!

Kleider. Längere Kleider sind nicht nur weibchenhafter, sondern auch im besten Sinne fraulicher. Die kurzen, engen Röcke, welche die Kniekehlen der Trägerinnen nicht einmal bedekten und beim Sitzen mit übergeschlagenen Beinen im Traum oder Zug häufig noch ganz andere Ausblicke boten, waren mindestens so sehr auf sex appeal eingestellt wie die längeren.

Besonders im Traum!

Schuh-Prüfung der Mittelschule Sursee

Für die ABC-Schützen?!

Planskizzen bewilligt wurde. Noch wurde die Prüfung eines Badeanzuges für das Gundeltingerquartier der Kommission zur Beratung der finanziellen Verhältnisse der Kunsteisenbahn übertragen. Dann schloss sich der Ferienkoffer, und der Große Rat vertatete sich ...

Auf alle Fälle muß der Badeanzug für die Kunsteisenbahn gut gefüttert sein!

SUZE

das bekommliche APERITIF und der déliöse LIQUEUR
Alleinfabrikant: E. Favre S. A. Genf



Seite 1006). Die Generalversammlung vom 17. April 1947 hat die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Die Firma lautet nun Sennereigenossenschaft Gündisau. Die Genossenschaft bezweckt die Verwertung der von den Mitgliedern produzierten Kuhmilch, den Betrieb einer Sennerei in Gündisau und die rationelle Versorgung der Konsumenten im Einzugsgebiet von Gündisau mit Milch und Milchprodukten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mit-

Muh!!!

eine imposante Zeltstadt geben. Denn alle Pfadfinderabteilungen der Schweiz vereinigen sich diesen Sommer zum gemeinsamen Bundeslager. Mögen die Froburger Wimpel dort stolz flattern und der Dreitannenstadt Ehre einlegen! Und mögen unsere jungen Krieger etwas von der Glut der sündlichen Sonne im Herzen mit nach Hause bringen!

Oho!

— Wer ist Eigentümerin eines durch nunmehr festgestellten Dieb anfangs Juni 1948 ab Damenfahrrad, das hinter dem Grand Cinema in Zug hingestellt gewesen war, entwendeten Dynamos? Diese möge sich melden beim Kantonspolizeinosten Zug.

... zwecks näherer Erklärung vorstehenden Satzes!

Aber den Kaffee müssen sie trinken. Er löst innen die Zunge.

Und auch Ihnen, für Ihre sommerlichen Einladungen, möchte ich empfehlen: Stellen Sie Ihr Büfett als Abendessen auf — dann aber etwas zu trinken servieren vorher. Oder als Zehnuhr-Büfett — dann aber um acht Uhr, wenn die Gäste kommen, Kaffee. Macht viel aus ... Stimmung, und ist leicht einzuhalten.

da können sich Ihre Gäste die Zähne dran ausbeißen!

Zu verkaufen im Oberaargau ein braves 2159
2-Familienhaus
mit Scheune, schöner Garten.
Folgt seinem Besitzer aufs Wort!



Entlaufen

Gestern Abend gegen halb acht Uhr ging über dem Glarnerland ein für die Gegend ungewöhnlich schweres Gewitter nieder. Im Hauptort Glarus und Umgebung prasselten Hagelkörner größer als Kirchen während mehr als 15 Minuten auf Kulturen und Straßen herab. Die Erde war dicht mit

Leichte Uebertreibung!

Mit dem Schiff nach London. 22 Pontoniere starteten am Samstag per Landschiff zur Olympiade nach London. Sie führen die Olympische Fahne und Botschaften des Schweizerischen Amphibia sei's Panier!

Freitag nachmittags kündete es die Totenglocke an, daß er im Kantonsspital ins Jenseits eingegangen sei, wo er seit einigen Tagen weilte. Eine Operation sollte ihm von einem Hoffentlich mit Niederkassungsbewilligung!